

NIEDERSCHRIFT	Gremium Sitzung Besprechung	25. Sitzung Bäderausschuss
Stadt Karlsruhe	Datum Uhrzeit	21.05.2026 / 16:30 Uhr
		öffentlich
	Ort	Bürgersaal im Rathaus
	Vorsitzende	Frau Bürgermeisterin Yvette Melchien
	Protokollführer	Herr Matthias Hoffmann

Öffentliche Sitzung des Bäderausschusses am 21.05.2026

Beginn: 16:30 Uhr, Bürgersaal im Rathaus

Zahl der anwesenden Mitglieder:	12
Abwesende Mitglieder:	2
Zahl der vertretenen Mitglieder:	0

Anwesenheitsliste: s. Anlage

Frau Bürgermeisterin Melchien begrüßt die Anwesenden zur heutigen Sitzung. Entschuldigt ist Frau Stadträtin Melis Schmid und Frau Stadträtin Tanja Kaufmann. Sie ruft TOP 1 der Tagesordnung auf.

TOP 1 Bericht aus den Hallen- und Freibädern

Herr Sternagel (Amtsleiter) berichtet, dass sich in den vier Freibädern das Besucheraufkommen um ca. sechs Prozent verringert hat. Bei den Hallenbädern waren es etwas mehr Besucher als im Jahr zuvor. In Summe wurden ca. 1,48 Millionen Besucher über alle Karlsruher Bäder hinweg gezählt. Die Freibäder sind dabei immer vom Wetter abhängig, in den Hallenbädern sind die Zahlen meist stabil. Insgesamt lag der operative Zuschuss bei ca. 6,65 Millionen Euro für alle Bäder. Dies sind 1,35 Millionen Euro weniger als im Vorjahr. Zum Badepass führt er aus, dass inzwischen alle zehn Bäder mit dem Armband vernetzt sind. Dieses kann digital online aufgeladen werden und auch eine Übersicht über die gesamten Einkäufe ist online möglich. Die Besucher können damit in alle Bäder gehen ohne anzustehen. Es wurden über 13.000 Stück verkauft, wobei ein Armband 10 Euro kostet. Es wurde also einiges investiert und es lohnt sich. Der Badepass mit 650 Euro wird mehr verkauft als der mit 100 Euro. Dies ist eine interessante Erkenntnis. Es ist ein erfolgreiches Modell und ein gutes Kundenbindungsinstrument. Die Bäderlandschaft spricht eine Vielfalt an Zielgruppen an und es wird für jeden etwas geboten. Der Webshop wurde neu gestaltet. Der Gesamtumsatz online wurde um ca. 42% gesteigert. Gutscheine sind die stärkste Verkaufsgruppe. Wie vom Gemeinderat gewünscht, können in den Freibädern nun alle Tickets auch online erworben werden. Bezüglich des Bezahl diensts PayPal wurden Transaktionskosten eingespart, wobei PayPal der Zahlungsdienstleister ist, der am meisten genutzt wird. Das Online Weihnachtsgeschäft war ebenfalls stark. Es wurden viele Gutscheine verkauft. Es gab viele Angebote, z.B. einen Adventskalender, eine Postkartenaktion, Winterabende und Weihnachtspakete zum Verschenken. Der Chatbot wurde ebenfalls weiterentwickelt und funktioniert richtig gut.

Das Personalmarketing ist nach wie vor wichtig. Es werden verschiedene Kanäle bespielt. Trotzdem wurde bspw. kein Schichtführer im Europabad gefunden. Bei den Saisonkräften sieht es anders aus. Es wurde wieder eine Straßenbahn bespielt und viele weitere Kanäle. Hier waren die Rückmeldungen und die Bewerberquote höher als sonst. Es gab über 70 Bewerbungen, dies ist ein Höchststand den es seit 10 Jahren nicht gab. Auch wenn es im Vorjahr ein starkes Marketing gab, war der Erfolg nicht so groß wie dieses Jahr. Es gibt auch einen neuen Azubifilm, der an verschiedenen Schulen gezeigt wurde und über 1.500 Schüler gesehen haben. Die Maßnahme hat ca. 4.000 Euro gekostet. Er zeigt den Werbefilm dem Gremium. Die Bäderbetriebe waren auch auf Messen und verschiedenen Events vertreten um zu werben. Auch auf der Offerta gab es einen Stand. Ansonsten gab es in den Bädern zahlreiche Events wie z.B. das Lichterschwimmen, Girls-Night-Out, die Badeparty in Grötzingen und auch die Saisonöffnung im Sonnenbad ist immer ein Highlight. Es wurde überall darüber berichtet. Daneben gab es auch Events wie das Lemmings Swim und Run, Beats in der Therme und Kunst in der Therme.

Herr Stadtrat Dujmovic (Grüne) fragt bezüglich des Ausspielens des Azubivideos in den Schulen. Er fragt, wie die Anzahl der Schüler gemessen wird, die das Video gesehen haben. Zu PayPal als Bezahl dienst fragt er, ob es auch Wero im Angebot gibt. Er fragt, ob dies als Zahlungsdienstleister genutzt werden kann, um die Kosten weiter zu senken. Er fragt, ob die Präsentation des Berichts auch schon vor dem Ausschuss verschickt werden kann, um sich darauf vorzubereiten.

Herr Stadtrat Kalmbach (FÜR) bedankt sich für die tolle Arbeit und ruft dazu auf, weiter mutig an den Entwicklungen dranzubleiben.

Herr Sternagel (Amtsleiter) antwortet, dass das Video an den Schulen von einer Agentur in den entsprechenden Klassen gezeigt wurde. Wero als Zahlungsmöglichkeit gibt es noch nicht, aber es wird sicherlich noch kommen. Zur Präsentation antwortet er, dass es ein mündlicher Bericht ist und er auch immer erst kurz vorher fertig wird. Er enthält keine entscheidungsrelevanten Informationen. Bezüglich des Azubivideos können detaillierte Informationen per E-Mail verschickt werden.

Frau Bürgermeisterin Melchien bestätigt, dass in einem mündlichen Bericht keine Informationen zur Entscheidung präsentiert werden. Sie bedankt sich auch für das tolle Ergebnis 2025 und das erfolgreiche Marketing und blickt zuversichtlich in die neue Saison.

TOP 2 Aktueller Sachstand Betriebskonzept Rheinstrandbad Rappenwört Saison 2026

Frau Bürgermeisterin Melchien hält fest, dass der Gemeinderat entschieden hat, 750.000 Euro freizugeben um das Freibad Rappenwört weitestmöglich zu öffnen. Mit Unterstützung ehrenamtlichen Engagements wird versucht, die Kosten bei großem Angebot gering zu halten. Auch mit der Unterstützung vom Bürgerverein Daxlanden und der DLRG. Ein weiterer Termin zur Werbung und Unterstützung ist bereits im Bürgerzentrum Daxlanden am 11.06.26 um 18 Uhr geplant.

Die diesjährige Lösung ist jedoch keine Perspektive für das nächste Jahr. Der Verlust, den die Gesellschaften dieses Jahr übernehmen können, ist keine langfristige Lösung. Es wird eine gemeinsame Klausur im Herbst geben.

Herr Sternagel (Amtsleiter) führt aus das der Zeitplan zur Öffnung eingehalten und am Wochenende geöffnet wird. Der Freundeskreis hat bei den Vorbereitungen auch geholfen, z.B. beim Putzen der Becken. Nun wird die Saison und die Entwicklung beobachtet und es wird geprüft, wie der Förderverein weiterhin das Bad unterstützen kann.

Frau Bürgermeisterin Melchien bedankt sich und hofft auf gutes Wetter für eine gute Saison.

TOP 3 Mitteilungen Bürgermeisteramt

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Ende der öffentlichen Sitzung Bäderausschuss und Ausschluss der Öffentlichkeit: 16:57 Uhr

Karlsruhe, 21.05.2026

Vorsitzende



Yvette Melchien
Bürgermeisterin

Protokollführer



Matthias Hoffmann
Bäderbetriebe

